

# DELFDiplome für Further Realschüler

## Schulleiterin würdigt erfolgreiche Teilnehmer an diesem internationalen Französisch-Test

**Furth im Wald.** (red) Wenn Konrad Adenauer und Charles de Gaulle die Ergebnisse ihres Bemühens um die deutsch-französische Freundschaft miterleben könnten, wären sie sicher mehr als zufrieden. Sie wären vielleicht sogar ein bisschen überrascht, wie sehr sich der kulturelle und wirtschaftliche Einfluss Deutschlands auf Frankreich und umgekehrt seit der Unterzeichnung des sogenannten Élysée-Vertrages gesteigert hat.

Der deutsch-französische Freundschaftsvertrag von 1963 sollte in Frankreich und Deutschland gemeinsame Besprechungen in allen wichtigen Fragen der Außen-, Sicherheits-, Jugend- und Kulturpolitik sicherstellen. Einen wichtigen Beitrag dazu leisten auch die Schulen, die engagiert und erfolgreich daran arbeiten, Sprachkenntnisse auf beiden Seiten zu vermitteln.

### Hohes Niveau

Auch an der Further Realschule gibt es viele Jahre Französisch-Unterricht auf hohem Niveau. Dies wurde nun bei der Verleihung der DELF-Diplome an die erfolgreichen Schüler des Französischzweiges durch Schulleiterin Ulrike Partl-Mahlendorf und Konrektorin Sabine Hammer sowie Französischlehrerin Frieda Frädrich deutlich.

Wie jedes Jahr hatten sich die Schüler der letztjährigen 9a/III der Realschule der Herausforderung gestellt und trotz der Einschränkung durch die Pandemie sehr erfolgreich an der Prüfung zur Erlangung des DELF A2 teilgenommen.

Wochenlang hatten sich die Schüler akribisch auf diese Prüfung vorbereitet. In Einzel- und Gruppenar-



Die ausgezeichneten Schüler zusammen mit Schulleiterin Ulrike Partl-Mahlendorf (ganz links), Französischlehrkraft Frieda Frädrich (Dritte von links) und Konrektorin Sabine Hammer (ganz rechts).

Foto: Stephanie Pschierer

beit übten sie die geforderten Fertigkeiten und erweiterten ihre Kenntnisse. In der Prüfung selbst mussten sie schließlich Aufgaben aus vier verschiedenen Leistungsbereichen bewältigen. So galt es einen Hörverständnistest zu bestehen. Außerdem mussten ein französischer Text bearbeitet und ein Aufsatz erstellt werden. Eine besondere Herausforderung stellt jedes Jahr die Sprechfähigkeitsprüfung dar, die einzeln abgelegt werden muss. Jeder Schüler wird hier separat auf seine kommunikativen Fähigkeiten in der Fremdsprache geprüft.

Die erfolgreichen Teilnehmer erhielten nun zeitnah zum Deutsch-Französischen Tag ihre Diplome aus der Hand der beiden Schulleiterinnen, die den sprachbegabten Jugendlichen gemeinsam mit der Französischlehrkraft zu ihrem Erfolg gratulierten und sich erfreut über die sehr ansprechenden Ergebnisse zeigten. Sie ermunterten die jetzigen Zehntklässler dazu, auch in diesem Jahr fleißig und engagiert zu

arbeiten, um bei der anstehenden DELF-Prüfung Niveau B1, also bei der nächsthöheren Stufe, die Teil der Abschlussprüfung ist, ebenso erfolgreich abzuschneiden. „Ihr seid ein wunderbarer Beweis dafür, dass die Idee, die mit dem Élysée-Vertrag verbunden wurde, Wirklichkeit wird“, so Schulleiterin Partl-Mahlendorf.

### Französischer Tag

Selbstverständlich wurde der Deutsch-Französische Tag nicht nur mit der Übergabe der Diplome gefeiert. Die Schüler des Französischzweiges der zehnten Klasse, die alle in den französischen Nationalfarben blau, weiß und rot gekleidet waren, beschäftigten sich im besten Sinne des Wortes mit der französischen „cuisine“. In der Schulküche der Realschule wurden Teige ausgerollt, Zutaten geschneipelt und „Quiche Lorraine“ gebacken.

Ulrike Partl-Mahlendorf dankte darüber hinaus Französischlehr-

kraft Frieda Frädrich und ihren Schülerinnen Anna Vogl, Milena Vogl und Sophia Wolf, die mit ihrer Dekoration – unter anderem mit einem originalgetreu nachgebauten Eiffelturm sowie zahlreichen Fotos von gelungenen Aktionen der Französischschüler – für den entsprechend feierlichen Rahmen der Veranstaltung gesorgt hatten.

### Das DELF-Diplom

Das DELF-Diplom ist der weltweit anerkannte Nachweis über Kenntnisse der französischen Sprache. Die Abkürzung steht für: Diplôme d'études en langue française. Die Aufgaben sind standardisiert. Anhand des Diploms kann sehr transparent dargelegt werden, welches Niveau der französischen Sprache der Inhaber erreicht hat. Diese Prüfung wird jedes Jahr im Auftrag des französischen Erziehungsministeriums erstellt und dann in Zusammenarbeit mit den Instituts Français unter anderem an bayerischen Schulen durchgeführt.